

Waldorfschule Saar-Hunsrück: modern und zukunftsweisend.

Infoabende für das kommende Schuljahr am 17., 24. und 31. Januar

Viele werdende Erstklässler können sich schon bald darauf freuen, wenn sie im kommenden neuen Schuljahr in die Waldorfschule in Walhausen eingeschult werden. Mit Fertigstellung des Oberstufenneubaus im Herbst 2006 erwartet die Schüler ein lernfreundliches Schulgebäude mit wunderschöner Mehrzweckhalle, Schulküche und modernsten Fachräumen. Mit dem Motto „Fürs Leben lernen“ ist die Waldorfpädagogik bestrebt den Verstand, die Kreativität, die Sozialkompetenz und die Persönlichkeit ihrer Schüler gleichgewichtig zu entwickeln und zu fördern. In einer Zeit in der Werte und soziale Beziehungen Konsumdenken und kindlicher Passivität weichen, setzen Waldorfschulen Gegenakzente.

Neben Fächern wie Gartenbau, Werken, Sport, Musik, Kunst und Handarbeit werden bereits ab der ersten Klasse in der Unterstufe zwei Fremdsprachen unterrichtet. Lesen, Schreiben, Rechnen, Heimatkunde, Geschichte etc. werden praxisnah und lebendig erlebt und begriffen, so dass der natürliche kindliche Wissensdurst ohne Leistungs- und Notendruck weiter aktiviert bleibt.

Schon früh stehen die Jüngsten bei den regelmäßig stattfindenden Monatsfeiern, bei denen die gesamte Schulgemeinschaft samt Eltern vertreten ist, auf der Bühne. Sie führen in englischer, französischer, lateinischer oder deutscher Sprache Theaterstücke, Gedichte und Balladen auf oder musizieren, singen und tanzen. Musische und künstlerische Kreativität haben von Anfang an einen hohen Stellenwert und werden stets intensiv in den Unterricht integriert. Das Geheimnis für den Erfolg und das Gelingen dieses Waldorfschulkonzepts ist auch der starke Kooperationsgedanke von Elternhaus und Schule mit dem enorm hohen persönlichen Engagement aller Beteiligten, insbesondere der Lehrkräfte.

Alle schulischen Abschlüsse sind wie in Regelschulen in den meisten Waldorfschulen möglich, d.h. Hauptschulabschluss, Mittlere Reife oder Abitur.

Bio-Essen und Schulbauernhof

Mit Beginn der freiwilligen Ganztagschule steht den Kindern nun auch ein leckeres, frisch zubereitetes und vollwertiges Mittagessen in der neuen Cafeteria mit Schulküche zur Verfügung. Eine weitere Besonderheit dieser Schule ist der Schulbauernhof. Direkt neben dem Schulgelände beginnen die landwirtschaftlichen Flächen. Diese werden unter Beachtung der biologisch – dynamischen Grundsätzen gemeinsam mit dem Landwirtschaftsmeister und den Schülern bestellt. Die Erzeugnisse werden natürlich auch direkt in der schuleigenen Küche verwertet. Die Schüler versorgen und pflegen liebevoll und wachsam den noch kleinen, aber stetig wachsenden Tierbestand.

Finanziert wird diese überregionale Schule durch staatliche Zuschüsse, Elternbeiträge, sonstige Mitgliedschaften und Spenden. Der Aufwärtstrend der Schule geht weiter. Waldorfschulen sind modern und zukunftsweisend. Dies belegen auch die permanent steigenden Schülerzahlen.

Infoabende in Walhausen

Um diese Schule näher kennen zu lernen finden am 17./24.01. und 31.01.07 jeweils um 20.15 Uhr im neuen Musiksaal der Schule die Infoabende für das kommende Schuljahr statt. In den drei Infoabenden werden jeweils unterschiedliche Themenschwerpunkte vorgestellt.

Ein „Tag der offenen Tür“ findet am 03. Februar statt.

Wenn Sie weitere Informationen möchten, können Sie sich auch direkt mit der Waldorfschule Saar-Hunsrück, Schoosbergstraße 11, 66625 Nohfelden-Walhausen in Verbindung setzen. Tel.: 06852/82599 (e-mail: fws@t-online.de)